

Beschluss des Beirats Mitte zur  
Beiratsbeteiligung bei der Sondernutzungserlaubnis E-Scooter  
vom 23. November 2020

Die bestehende Sondernutzungserlaubnis für E-Scooter war auf ein Jahr begrenzt und muss nun verlängert bzw. ergänzt oder neu gefasst werden. Der Beirat Mitte wurde im Verfahren, das so wichtige Punkte wie Ausschlussgebiete, Anzahl der an einem Standort abzustellenden Geräte sowie unbedingt freizuhaltende Restgehwegbreiten regelt, nicht beteiligt.

Der Beirat hat daher folgenden Beschluss gefasst:

Beschluss:

- 1) Der Beirat wurden bislang nicht beteiligt. Der Beirat fordert, über die Ausgestaltung des Regelwerks zur Regulierung des Betriebs von E-Scootern im öffentlichen Raum
  - a. nach § 7 (1) 1 des Beiräte-Gesetzes informiert zu werden. Auf ein Informationsersuchen vom Februar dieses Jahres wurde bislang nicht reagiert. Der Beirat fordert die Vorlage der bestehenden Sondernutzungserlaubnis.
  - b. nach § 9 (6) des Beiräte-Gesetzes beteiligt zu werden. Wesentliche Umnutzung und Zwischennutzung von öffentlichen Flächen sowie die Grundzüge der vorgesehenen Planungen sind dem Beirat vorzulegen.
  - c. die Einholung der Zustimmung nach § 10 (1) 3 des Beiräte-Gesetzes. Der Beirat entscheidet über *verkehrslenkende*, -beschränkende und beruhigende Maßnahmen, soweit diese *stadtteilbezogen* sind. Dem Vernehmen nach gilt die Sondernutzungserlaubnis im Wesentlichen für das Stadtzentrum. Damit ist der Beirat Mitte zustimmungsberechtigt.
- 2) Für die *künftige* Ausgestaltung einer Sondernutzungsvereinbarung fordern der Beirat
  - a. die Einrichtung fester Auf- und Abstellzonen
  - b. die Haftpflichtdeckung analog zur Haftpflichtdeckung von Mietwagen auszugestalten
  - c. die Festlegung einer Restgehwegbreite nach den Vorgaben zur Barrierefreiheit
  - d. eine ständige Erreichbarkeit sowohl der Verleiher als auch der zuständigen Stelle beim Ordnungsamt, damit unzulässig abgestellte Geräte jederzeit gemeldet und unverzüglich abgeräumt werden können
  - e. die Evaluation aller bislang eingegangenen Beschwerden.

Bremen, den 23. November 2020

Der Fachausschuss für Bau, Mobilität und Verkehr des Beirats Mitte